



## Zum 11. Mal

vom fahrenden Zug aus aufgenommen

Samstag, 02. Juli 2022

## HEF-Gesellschafts Sonderzug zur „Nacht des Feuerzaubers“ ins Obere Mittelrheintal nach Rüdesheim, Assmannshausen und Kaub am Rhein

Geplant: Einsatz Lok 141 228-7

Der Ablauf der Fahrt wurde nach vorliegenden Informationen auf sorgfältige Weise erstellt. Fahrten von Sonderzügen unterliegen bestimmten Regeln, auf die der Veranstalter keinen Einfluss nehmen kann. Der Veranstalter übernimmt daher keine Gewähr dafür, dass alle ausgelobten Ereignisse in der dargestellten Form so auch tatsächlich erlebt werden können. Hierfür bitten wir schon heute um Verständnis.

## Sonderzug der Historischen Eisenbahn Frankfurt e.V.

### Reiseverlauf:

Zuglok wird die Museumslokomotive „141 228-7“ des Eisenbahnmuseums Darmstadt-Kranichstein sein. Zu sehen in der ursprünglichen grünen Lackierung und wegen der Geräusche beim Hochschalten der Schaltstufen bei Eisenbahnfans auch liebevoll „Knallfrosch“ genannt. Wir starten in Frankfurt/M Süd mit weiterem Aufstieg in Rüsselsheim, MZ-Kastel und WI-Biebrich. In Rüdesheim haben Sie fast vier Stunden Zeit für einen „Landgang“. Stimmen Sie sich bei einem Gläschen Wein und Rheingauer Spezialitäten ein auf eines der schönsten Feuerwerke Deutschlands vor der einzigartigen Kulisse der Burgen und Burgruinen im Rheintal. Seien Sie aber wieder pünktlich zur Abfahrt des Zuges am Bahnhof.

Noch bei Helligkeit geht es zunächst durch das von der UNESCO als Welterbe anerkannte „Obere Mittelrheintal“ bis zur „Pfalz im Rhein“ in der Höhe von Kaub. Dort legen wir einen kurzen Verpflegungsstopp und eine letzte Raucherpause ein. Unser Zug versucht auf der folgenden Rückfahrt, den Bahnkilometer 72,0 so rechtzeitig zu erreichen, der der Burg Reichenstein auf dem gegenüberliegenden Ufer des Rheins entspricht, von wo aus das erste von insgesamt sieben Feuerwerken und bengalischen Illuminationen gestartet wird. Ab hier begleitet uns die „Weiße Flotte“ mit rund 50 festlich beleuchteten Ausflugschiffen. In Assmannshausen beobachten Sie vom Mittelbahnsteig – oder noch besser vom Bahnhofsvorplatz – aus die Feuerwerke Nummer 2 bis 5, die von den Weinbergen und der Burg Reichenstein abgefeuert werden. Wieder im Zug erwarten Sie von Ihrem Logenplatz (kein Ausstieg!) aus die restlichen Spektakel in Bingen (Burg Klopp) und Rüdesheim (Weinberge) und das Abschlussfeuerwerks, das auf der Binger Rheinseite aus in nur 300 Meter Entfernung direkt vor Ihrem Abteil aus gezündet wird. Mit dem letzten Böllerschlag startet unser Sonderzug wieder Richtung Heimat. In Rüsselsheim haben Sie Anschluss an die S 8 nach Mainz und Wiesbaden und vom Südbahnhof bringen Sie die RMV-Nacht-S-Bahnen wieder sicher vor Alkoholkontrollen nach Hause. Wir übernehmen aber keine Gewähr für das Erreichen der unmittelbaren Anschlüsse.

Stand: 04. April 2022

Mit dem Knallfrosch auf dem Weg nach Rüdesheim



Fotos: Marvin Christ, HEF, Michael Ruge

Beantragter Fahrplan		
D 25590 / D 25591 / D 25592	an	ab
Frankfurt (M) Süd (7)	(15:51)	16:05
Frankfurt Stadion	ohne Halt	
Rüsselsheim (1)	16:31	16:34
MZ-Kastel (3)	16:49	16:59
WI-Biebrich (2)	17:06	17:08
Rüdesheim/Rhein (1)	17:33	
Rüdesheim/Rhein (1)	(21:07)	21:22
Kaub [Verpflegungspause] (3)	21:41	22:05
Assmannshausen (2)	22:39	23:10
(Untergewegshalt; kein Ausstieg)	23:23	0:15
WI-Biebrich (1)	0:39	0:41
MZ-Kastel (2)	0:48	0:50
Rüsselsheim (2)	1:02	1:05
Frankfurt Stadion	ohne Halt	
Frankfurt (M) Süd (8)	1:34	(1:44)

### NACHT DES FEUERZAUBERS – das Feuerwerkspektakel im Rheingau

Erstmals fand diese Veranstaltung im Jahre 1977 statt und hat sich inzwischen zum einzigartigen Klassiker entwickelt. Die HEF ist mit einem Sonderzug nach zweijähriger, Corona bedingter Zwangspause, zum elften Mal dabei. Die zehn Großfeuerwerke werden abgeschossen von Trechtingshausen, Assmannshausen, bei Burg Reichenstein, der Ruine Ehrenfels, der Burg Klopp, Rüdesheim und von einem Ponton in Höhe der Fähre in Rüdesheim. Die "brennenden" Burgen Reichenstein, Reichenstein, Ehrenfels, Klopp, Brömserburg und Boosenburg erstrahlen ebenso in bengalischem Feuer wie die Clemenskapelle, der Mäuseturm und die Rochuskapelle. Nicht nur am Rheinufer, sondern auch auf den rund 50 Fahrgastschiffen versammeln sich zehntausende Schaulustige, um das eindrucksvolle Schauspiel vor der traumhaften Kulisse des „Weltkulturerbes Oberes Mittelrheintal“ zu genießen. Die Fahrgäste des Sonderzuges erleben das Gesamtspektakel von Ihren „Logenplätzen“ aus in privater Atmosphäre in bequemen Sechserabteilen, die bei Einzelbuchung mit maximal 3 Personen belegt werden. Der Fahrtverlauf unseres Zuges folgt dem Zeitplan des Abschusses von sieben der zehn Höhenfeuerwerke. Das 20-minütige Abschlussfeuerwerk erleben Sie in 200 m Entfernung vom Zug aus.

**Fahrpreise - Fahrkarten**  
(ab/bis jede Zu- bzw Ausstiegsstation) im Vorverkauf exklusiv über unseren Ticket-Shop  
Restkarten nur auf dem Bahnsteig in F-Süd

**2. Klasse, Erwachsene**  
(Belegung mit max. 3 Personen pro Abteil/Sektor)

**6er-Abteil-/Sektorpreis 2. Klasse**  
(für 1 bis zu 6 Personen; empfohlen maximal 4)

Frankfurt – Rüsselsheim – MZ-Kastel – WI Biebrich - Rüdesheim – Kaub – Assmannshausen – WI Biebrich - MZ-Kastel – Rüsselsheim – Frankfurt

**€ 95,00 pro Person**

**€ 285,00** (€ 71,25 bei 4 Personen)



Abschlussfeuerwerk von Zug aus

Eine **Rüdesheimer Vinothek** bietet für unsere Fahrgäste direkt am Bahnhof in der Straße „Am Rottland 6“ vor der Weiterfahrt nach Kaub ein Sortiment an Weinen und Sekt sowie Knabbergebäck als Verpflegung für die Weiterfahrt an.

**Mehr dazu in unserem REISEBEGLEITER.**

Bei dieser Fahrt können wir leider keine Kinderermäßigung gewähren. Fahrt für Kinder unter 10 Jahre nicht geeignet. **Der Zug führt den Speisewagen.** Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Leistungen: Fahrt im Sonderzug auf reservierten Plätzen, HEF-Reiseleitung.

Buchung exklusiv über den online-Ticket-Shop der **Historische Eisenbahn Frankfurt e.V.**  
<https://www.historische-eisenbahn-frankfurt.de/fahrkartenvorverkauf/>  
Auch Abteile und Familienkarten sind jetzt online buchbar. Bitte folgen Sie hierfür den Anweisungen auf der Seite [Fahrkartenvorverkauf](#) auf unserer Homepage



Veranstalter:  
**Historische Eisenbahn Frankfurt e.V. (HEF)**  
Intzestraße 34 (Osthafen)  
60314 Frankfurt am Main  
Postfach 600385  
60333 Frankfurt am Main

Es gelten die **Allgemeinen Geschäfts-, Beförderungs-, Tarif- und Sicherheitsbedingungen der HEF** (bitte schriftlich anfordern)